



Mittwoch, 07. September 2022, Hofgeismarer Allgemeine / Sport Hinz und Peer erspielen sich Platz zwei

Hofgeismar – Bei der Bezirksendranglistenspiele in Gemünden waren unter 37 qualifizierten Spielern zwar nur zwei heimische Akteure dabei, doch die trumpten mächtig auf.

Sowohl Julian Hinz (TTC Hofgeismar) in der offenen Klasse, als auch Malwin Peer (TSV Hümme) in der Klasse bis 1600 QTTR Punkte spielten nahe an der Leistungsgrenze und belegten hinter den Gewinnern Niklas Hilgenberg (SVH Kassel - 3. Bundesliga, offene Klasse) und Lukas Vischer (FSK Lohfelden) jeweils Rang zwei.

Hinz, die Nummer 2 des Hessenligisten Hofgeismar, der bereits bei den Hessischen Meisterschaften im Mai sehr stark auftrumpfte, schlug unter anderem den Ex-Regionalligaspieler Jochen Schmitt (Stadtallendorf) und den jetzigen Hessenligaspieler Tom Küllmer (Breitenbach) sicher in 3:1 Sätzen. Gegen den langjährigen Oberliga-Spitzenspieler Sebastian Oehlmann (ebenfalls Stadtallendorf) drehte Hinz einen 1:2-Satzrückstand noch zum 3:2-Sieg.

Malwin Peer, in der beginnenden Saison Stammspieler im Hümmer Bezirksligateam, verpasste nur durch das schlechtere Satzverhältnis den Sieg. Er bot eine herausragende Willensleistung, war doch nur ein Match eine klare Angelegenheit für das 18-jährige Talent.

Die Topplatzierungen im Herrenbereich. Offene Klasse: 1. N. Hilgenberg (SVH Kassel) 9:0 Siege, 2. Julian Hinz (TTC Hofgeismar), 8:1 3. T. Küllmer (TSV Breitenbach) 7:2, 4. S. Oehlmann (TTV Stadtallendorf) 6:3

Klasse bis 1600 QTTR: 1. L. Vischer (FSK Lohfelden), 2. Malwin Peer (TSV Hümme), 3. Kevin Kusche (TSV Bromskirchen), alle 6:1 Siege, 4. Tobias Jakob (TV Sterzhausen) 5:2.
zvz

Quelle: www.hna.de

www.tsvhuemme.de/tischtennis